„Was uns bewegt ...“

Vom 8. bis zum 11. Oktober 2014 findet der 60. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe in München statt. Zusammen mit dem wissenschaftlichen Programmkomitee haben wir über ein Jahr dafür geplant und versucht, ein interessantes wissenschaftliches Programm für Sie zusammenzustellen.

Es soll einerseits der aktuelle Stand des Wissens für Klinik und Praxis im Sinne von „state of the art“ dargestellt werden, andererseits gilt es aufzuzeigen, wohin sich unser Fach in allen Teilbereichen weiterentwickelt und womit wir uns zukünftig beschäftigen müssen. „Last but not least“ präsentiert uns der wissenschaftliche Nachwuchs die aktuellen Ergebnisse aus der Forschung.

Das Leitthema des Kongresses „Was uns bewegt...“ zieht sich als Grundidee durch das Programm. Erstmals stellen wir die einzelnen Kongresstage unter jeweils einen Themenschwerpunkt; Keynote-Lectures namhafter, internationaler Referenten setzen Impulse für diese Tages-themen.

» Qualität soll auch
angesichts gesellschaftlicher
Herausforderungen Mittelpunkt
ärztlichen Handelns bleiben

Neben der medizinischen und technischen Innovation des Faches beschäftigen wir uns mit Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels und unserem Anspruch, die Qualität in den Mittelpunkt unseres ärztlichen Handelns zu stellen.

Von Anfang an war es uns ein wichtiges Anliegen, den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern und ihm auf dem Kongress ein besonderes Forum zu bieten. Die 70 besten Einreichungen werden ohne Parallelveranstaltung die volle Aufmerksamkeit der Teilnehmer erhalten.

Neu ist die Zusammenstellung „Frauenheilkunde kompakt“ am Freitag, den 10. Oktober. Die Mitglieder des wissenschaftlichen Programmkomitees referieren an diesem Tag über die aktuellen Neuerungen in der gynäkologischen Onkologie, der allgemeinen Gynäkologie, der Urogynäkologie und der operativen Gynäkologie, der Pränatal- und Geburtsmedizin sowie der Endokrinologie und der Reproduktionsmedizin. So haben die Zuhörer die Möglichkeit, innerhalb eines Tages ihr Wissen quer durch alle Bereiche unseres Faches zu aktualisieren.

In der vor Ihnen liegenden Kongressausgabe haben die Mitglieder des wissenschaftlichen Programmkomitees aus den 4 Bereichen unseres Faches relevante und wichtige Themen aufgegriffen und einen perspektivischen Blick in die Zukunft gewagt; die aktuellen Entwicklungen der Gebiete finden Sie in diesem Heft von *Der Gynäkologe*. Ich wünsche Ihnen eine anregende und interessante Lektüre!

Gemeinsam mit dem wissenschaftlichen Komitee lade ich Sie ganz herzlich zum 60. Kongress der DGGG im Oktober nach München ein.

Ihr

Prof. Dr. med. Thomas Dimpfl
Präsident der Deutschen Gesellschaft für
Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.
Kongresspräsident 2014

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. T. Dimpfl
Frauenklinik, Klinikum Kassel
Mönchebergstr. 41-43,
34125 Kassel
dimpfl@klinikum-kassel.de